

- Mittler & Sohn in Berlin.
635. † **Leitsaden** zum Unterrichte der im Trainedienste auszubildenden Kavallerie-Unterofficiere u. Gefreiten. 8. Cart. * 80 S.
- Niemeyer in Hamburg.
636. **Pracht, G.**, tabellarischer Leitsaden f. den Unterricht in der Geschichte. 7. Aufl. 8. Cart. * 1 M.
- Nolte in Hamburg.
637. **Mönckberg, G.**, Apollonius v. Tyana. Eine Weihnachtsgabe. 8. * 80 S.
- Oldenbourg in München.
638. **Zeitschrift**, historische. Hrsg. von H. v. Sybel. Jahrg. 1877. Neue Folge. 1. Bd. 1. Hft. gr. 8. pro cplt. * 21 M.
- Gebr. v. Schenk in Heidelberg.
639. † **Mesunius, L.**, Vom Hammer zum Schwert. Kämpfe um Leben, Lieb' u. Treue. 1—6. Hft. gr. 8. à 50 S.
- Schmid'sche Buchh. in Augsburg.
640. **Pastoralblatt**, neues, f. die Diözese Augsburg, hrsg. v. M. Merkle. 20. Jahrg. 1877. Nr. 1. 4. pro cplt. * 4 M.
641. **Wochenblatt** f. das christliche Volk. Jahrg. 1877. (52 Nrn.) Nr. 1. gr. 8. pro cplt. * 2 M.
- Schönfeld's Verlagsh. in Dresden.
642. † **Zeitschrift**, sächsische landwirthschaftliche. Hrsg. von R. v. Langsdorff. 25. Jahrg. 1877. (12 Nrn.) Nr. 1. gr. 8. pro cplt. ** 2 M.
- Schulthes in Zürich.
643. **Rüflow, B.**, der Krieg in der Türkei. Zustände u. Ergebnisse auf der Balkanhalbinsel in den J. 1875 u. 1876. 4. Ufg. gr. 8. 1 M. 65 S.
- Trewendt in Breslau.
644. **Gustav vom See** [G. v. Struensee], ausgewählte Werke. 3. u. 4. Bd. 16. à * 3 M.
Inhalt: 3. Rancò. Roman. — 4. Zwei gnädige Frauen. Roman.
- R. Wagner in Berlin.
645. † **Hildebrandt**, Aus Europa. Neue Sammlung Hildebrandt'scher Aquarelle. 2. Ufg. gr. Fol. 48 M.; einzelne Blatt à 15 M.
646. — **Mondscheinlandschaft** gr. Fol. 12 M.
- Wagner in Leipzig.
647. † **Central-Blatt** f. die deutsche Papier-Fabrikation v. C. A. A. Rudel. 28. Jahrg. 1877. Nr. 1. gr. 4. pro cplt. ** 20 M.
- J. Weise's Hofbuchh. in Stuttgart.
648. **Vist, Friedrich, e.** Vorläufer u. e. Opfer f. das Vaterland. Ein Gedenkbüchlein f. das deutsche Volk. 2. Aufl. gr. 8. 1 M. 50 S.
- Wendler in Berlin.
649. † **Zeichenhalle**. Monats-Blätter f. Zeichenkunst u. Zeichenunterricht. Hrsg. v. H. Troschel, Th. Wendler, Th. Prüfer. Jahrg. 1877. (12 Hfte.) 1. Hft. Hoch 4. à Hft. 75 S.
- C. Winter's Univ.-Buchh. in Heidelberg.
650. † **Horstmann, A.**, üb. e. Dissociationsproblem. gr. 8. * 80 S.
651. † **Koch, L.**, Untersuchungen üb. die Entwicklung der Crassulaceen. 1. Die Gattung Sedum. gr. 8. * 60 S.
652. **Kühne, W.**, zur Photochemie der Netzhaut. gr. 8. * 60 S.
653. † **Pfitzer, E.**, üb. die Geschwindigkeit der Wasserbewegung in der Pflanze. gr. 8. * 20 S.
654. † **Weigelt, C.**, Analysen v. Elsässer Weinen. gr. 8. * 20 S.
655. † — zur Phylloxera-Frage. Kaligehalte amerikanischer u. europäischer Rebhölzer u. Thränen. gr. 8. * 40 S.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[1976.] Cassel, den 1. Januar 1877.
P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen ganz ergebenst anzuzeigen, dass ich mit dem heutigen Tage meine am hiesigen Platze seit dem Jahre 1857 bestehende Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung an Herrn Paul Voigt aus Weimar verkauft habe, da ich durch Kränklichkeit leider gezwungen bin, meine buchhändlerische Thätigkeit gänzlich aufzugeben. — Herr Voigt wird das Geschäft zunächst unter der Firma:

Scheel'sche Buchhandlung (Paul Voigt)

weiterführen. — Derselbe übernimmt das Geschäft ohne Activa und Passiva. — Für letztere werde ich zur nächsten Ostermesse prompte Zahlung leisten, wie ich bitte, den Transport der vorgetragenen Disponenden, welcher sich durch Abschluss vom 31. December 1876 ergibt, auf die neue Firma übertragen zu wollen.

Indem ich noch Veranlassung nehme, Ihnen meinen Nachfolger als einen tüchtigen Geschäftsmann zu empfehlen, dem auch zur Fortführung eines Geschäftes die erforderlichen Mittel zu Gebote stehen, verbinde ich hiermit die Bitte, das mir seither in so reichem Masse gewordene Vertrauen auch auf den neuen Besitzer übertragen zu wollen, der dasselbe gewiss in jeder Beziehung rechtfertigen wird.

Gestatten sie mir schliesslich noch, Herrn Fr. Förster in Leipzig auch an dieser Stelle und bei meinem Scheiden aus dem Buchhandel für das dem Geschäft — durch pünkt-

lichste Erledigung meiner Commission — stets gewidmete Interesse meinen wärmsten Dank auszusprechen.

Hochachtungsvoll

J. J. Scheel.

Cassel, den 1. Januar 1877.
P. P.

Aus vorstehendem Circular des Herrn J. J. Scheel wollen Sie gefälligst ersehen, dass ich dessen Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung mit dem heutigen Tage ohne Activa und Passiva käuflich erworben habe und dieselbe unter der Firma:

Scheel'sche Buchhandlung (Paul Voigt)

fortführen werde.

Mit Ihrer gefälligen Zustimmung übernehme ich die, nach Abschluss vom 31. December 1876 vorgetragenen Disponenden.

Meinen Bedarf an Novitäten werde ich selbst wählen, weshalb ich um gefällige Einsendung aller Circulare, Prospective, Probenummern etc. bitte.

Im Besitz hinreichender Mittel für den Geschäftsbetrieb, sowie nach 14jähriger Thätigkeit im deutschen und französischen Buchhandel und mit Bezug auf die untenstehende Mittheilung meines Vaters, bitte ich, das der Firma seit 20 Jahren geschenkte Vertrauen erhalten und mir freundlichst offenes Conto auch ferner gewähren zu wollen, für welches Entgegenkommen ich mich durch thätigste Verwendung für Ihren Verlag und prompte Erfüllung meiner Verbindlichkeiten stets dankbar erweisen werde.

Herr Fr. Förster in Leipzig hat die Güte gehabt, meine Commission auch ferner

zu übernehmen, und indem ich mich Ihrem geneigten Wohlwollen empfehle, zeichne mit vorzüglicher Hochachtung

Paul Voigt

in Firma:

Scheel'sche Buchhandlung.

Indem ich mir erlaube, meinen Sohn Paul hierdurch in den deutschen Buchhandel einzuführen, reihe ich an seine Bitte die meinige: ihm und seinem Geschäft das gewünschte Vertrauen zu gewähren, welchem er bei Thätigkeit, ehrenhafter Gesinnung und einem genügenden Betriebscapital stets — dessen bin ich überzeugt — auf das pünktlichste entsprechen wird.

Diejenigen Handlungen aber, welche Anstand nehmen sollten, den im vorstehenden Circular ausgesprochenen Wünschen zu willfahren, ersuche ich um desfallsige gefällige Mittheilung und werde in derartigen Fällen gern bereit sein, eine etwa verlangte Bürgschaft zu übernehmen.

Weimar, den 1. Januar 1877.

Karl Voigt,

Theilhaber der Firma: B. F. Voigt.

[1977.] P. P.

Hierdurch mache ich die ergebene Anzeige, daß ich, um meiner hier bestehenden Buch- u. Papierhdlg. nebst Buchdruckerei eine größere Ausdehnung zu geben, mit dem Gesamtbuchhandel in directen Verkehr zu treten wünsche, und habe ich zu diesem Behufe den Herren Böhme & Drescher in Leipzig die Besorgung meiner Commission übertragen. Meinen Bedarf werde ich selbst wählen.

Hochachtungsvoll

Eibenschütz (Mähren), 15. Januar 1877.

Johann Münster.